

31. Januar 2014

### **Positive Zwischenbilanz der „Diplomarbörse Regionalentwicklung“ 39 Themen wurden bereits vermittelt**

Mit dem Ziel, bedarfsorientierte Erkenntnisse und frische Ideen für niederösterreichische Gemeinden und Regionen zu gewinnen, wurde im Oktober 2012 das LEADER-Kooperationsprojekt „Diplomarbörse Regionalentwicklung“ gestartet. 15 Monate nach Projektstart wurde jetzt eine erste positive Zwischenbilanz gezogen: Acht Themen an der Schnittstelle zwischen Gemeinden, Regionen und Wissenschaft wurden bereits erfolgreich abgeschlossen, 31 weitere werden im Moment von Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen erarbeitet.

Als eine der sieben beteiligten LEADER-Regionen nutzt beispielsweise der Kulturpark Eisenstraße das Angebot der „Diplomarbörse“: In Zusammenarbeit mit der Stadt Scheibbs nimmt Geographie-Student Stefan Lucin von der Universität Wien im Rahmen seiner Master-Arbeit die Herausforderungen der Stadtentwicklung unter die Lupe. Der Reinsberger Georg Trimmel beschäftigt sich mit bodenpolitischen Fragen in der Region, und im Rahmen einer dritten Arbeit wird die Alte Schmiede in Neubruck (Scheibbs, St. Anton/Jeßnitz) bauhistorisch untersucht.

Interessierte und innovative niederösterreichische Gemeinden sind aufgerufen, das Projektservice auch heuer weiterhin zu nutzen: Eine finanzielle Förderung für die Zusammenarbeit mit Studierenden ist für Gemeinden der sieben teilnehmenden LEADER-Regionen voraussichtlich noch bis Ende Juni 2014 erhältlich, die Vermittlung von Themen bis Ende 2014 möglich.

Zentrale Drehscheibe ist die Webseite <http://www.diplomarbörse.info/>: Hier können Themenvorschläge für wissenschaftliche Arbeiten online von Gemeinden aus Niederösterreich eingebracht werden, wobei strategische Gemeindeentwicklung, Raumentwicklung, regionale Identität, Demographie, Stadt- und Regionalmarketing sowie Gemeindeverwaltung mögliche Themenbereiche sind.

Projektträger ist der Regionalverband NÖ Mitte; gefördert wird das LEADER-Kooperationsprojekt von Bund, Land Niederösterreich und Europäischer Union. Dem Projektteam der „Diplomarbörse“ kommt dabei vor allem unterstützende und koordinierende Funktion zu: Es fädelt die Kooperation (Bachelorarbeit, Masterthesis, Diplomarbeit) zwischen Gemeinden/Regionen und Studierenden ein, außerdem werden Kooperationen im Rahmen von Lehrveranstaltungen mit Universitäten und Fachhochschulen in ganz Ostösterreich angebahnt.

Nähere Informationen beim Regionalverband NÖ Mitte unter 02742/718 00 bzw. 0676/81

## **NK** Presseinformation

22 03 20, Mag. Christian Berger, e-mail [berger@noe-mitte.at](mailto:berger@noe-mitte.at) und <http://www.diplomarbeitsboerse.info/>.